

DER KINDER STADTPLAN

DAUER
mind. zwei Treffen

FÜR
eine Gruppe von vier
bis zehn Kindern

MATERIAL
ein großer Stadtplan,
kleine Post-its, Papier,
Stifte, Kleber, Fotokamera



Welche Plätze, Freizeitmöglichkeiten und andere Orte in der Umgebung gefallen Kindern? Mit einem selbst erstellten Stadtplan geben Kinder Tipps, wo man gut seine Freizeit verbringen kann.

ABLAUF

Setzt euch mit allen um eine große Karte, die euren Wohnort bzw. euer Wohnumfeld zeigt. Nun sollen die Kinder Orte mit Post-its markieren, an denen sie sich gerne aufhalten. Wichtige Fragen sind dabei: Was kann man dort machen? Was ist an diesem Ort besonders? Warum bin ich dort gerne? usw. Dies können sie in Stichworten auf den Post-its ergänzen.

Nun erkundet eure Lieblingsorte noch einmal. Das empfiehlt sich, um z.B. Fotos zu machen, eventuelle Eintrittspreise zu erfragen und um detaillierte Beschreibungen und Tipps geben zu können.

Bei eurem nächsten Treffen ergänzt den Stadtplan mit euren gesammelten Informationen, Fotos und Texten. Dann könnt ihr ihn z.B. im Schaukasten aushängen.

VARIANTE

Statt einem gemeinsamen Kinderstadtplan kann auch jedes Kind einen eigenen erstellen – mit ein paar persönlichen Tipps. Dazu druckt ihr für alle einen Ortsplan (z.B. bei googlemaps) aus, den dann jedeR mit Markierungen und Tipps versehen kann. Anschließend stellen die Kinder sich gegenseitig ihre Lieblingsorte vor oder sie tauschen ihre persönlichen Pläne untereinander aus. Danach entscheidet gemeinsam, wann ihr welche Orte aufsuchen wollt.

HINWEIS

Da Kinder weniger mobil sind, beschränken sich die ihnen im Alltag bekannten Orte auf einen bestimmten Umkreis. Konzentriert euch daher bei den Stadtplänen auf euren Stadtteil bzw. das direkte Wohnumfeld.